

Pressemitteilung

Köln, 18. Februar 2021

Kontakt:
Tel.: 0221-20812-27
E-Mail: kommunikation@buehnenverein.de

Dein Weg zu Bühne und Orchester **Broschüre „Berufe am Theater“ und Berufe-Webseite neu aufgelegt**

Bereits zum zehnten Mal gibt der Bühnenverein seine Informationsbroschüre „Berufe am Theater“ heraus. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Theatertechnischen Gesellschaft (DTHG) wurden die Berufsbilder grundlegend überarbeitet und in einem modernen Layout neu zusammengestellt. Die aktuelle Auflage stellt weit über 50 Berufe an Theatern und Orchestern vor, darunter auch neuere Berufe, die sich erst in den letzten Jahren an den Theatern etabliert haben. Umfangreiches Adressmaterial und viele nützliche Tipps runden die Informationen ab. Die Broschüre kann beim Bühnenverein kostenfrei unter material@buehnenverein.de bestellt werden.

„In Theatern und Orchestern arbeiten viele Menschen nicht nur auf, sondern auch hinter der Bühne. Die Palette der beruflichen Tätigkeiten ist sehr groß. Darauf wollen wir aufmerksam machen, weil viel zu wenig bekannt ist, dass dort nicht nur große Kunst entsteht. In den Häusern gibt auch spannende Ausbildungs- und Arbeitsplätze sind. Gerade vor dem Hintergrund unseres Einsatzes für die Theater- und Orchesterlandschaft während und nach der Pandemie ist wichtig, auf diese Vielfalt an beruflichen Perspektiven hinzuweisen“, sagte heute der Geschäftsführende Direktor Marc Grandmontagne in Köln.

Zeitgleich zur Broschüre wird die neue Berufe-Webseite des Bühnenvereins unter www.berufe-am-theater.de freigeschaltet. Sie enthält vorerst alle Informationen der überarbeiteten Broschüre. In Zusammenarbeit mit den Theatern und Orchestern wird sie durch multimediale Elemente wie Videos und Bilder aus dem Alltag der jeweiligen Theaterberufe, Links mit weiterführenden Informationen und Beiträge aus Online-Medien erweitert. Ziel ist es, einen möglichst umfassenden Einblick in die beruflichen Möglichkeiten

an Theatern und Orchestern zu bieten und jungen Interessierten langfristig berufliche Perspektiven zu eröffnen.

Rund 40.000 Festangestellte und viele freie Mitarbeiter*innen arbeiten an öffentlichen Theatern und Orchestern. Was zudem oft vergessen wird: Die deutschen Bühnen sind Ausbildungsstätten für viele klassische, aber auch für seltene Lehrberufe.